



## **Spiegeleratzsystem MAN OptiView gibt es nun auch für Stadtbusse**

München, 24.01.2022

**MAN OptiView ist das weltweit erste Spiegeleratzsystem für Reisebusse. Es unterstützt den Fahrer enorm, indem unter anderem der tote Winkel eliminiert und die Sicht bei Nacht und schlechter Witterung deutlich verbessert wird. Nun gibt es die innovative Technik auch für die Stadtbusse von MAN Truck & Bus.**

**MAN Truck & Bus**  
Dachauer Straße 667  
80995 München

- **MAN OptiView 2018 auf IAA vorgestellt**
- **Seither hat sich das Spiegeleratzsystem im täglichen Einsatz bewährt**
- **OptiView erfreut sich großer Beliebtheit bei Kunden**
- **Um Stadtverkehr noch sicherer zu machen, bietet MAN Truck & Bus das digitale System nun auch für Stadtbusse**
- **Technik macht toten Winkel für Fahrer einsehbar und sorgt so für mehr Sicherheit im Straßenverkehr**

**Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:**

Sebastian Lindner  
Telefon: +49 89 1580-2001  
[Presse-man@man.eu](mailto:Presse-man@man.eu)  
<https://press.mantruckandbus.com/>

MAN OptiView feierte 2018 als weltweit erstes Spiegeleratzsystem für Reisebusse auf der IAA seine Premiere. Seitdem hat es sich im täglichen Einsatz überall auf der Welt bewährt. Immer mehr Fahrer können sich auf die innovative Technik verlassen. „MAN OptiView ist extrem zuverlässig und erhöht die Sicherheit im Straßenverkehr deutlich. Dementsprechend beliebt ist das Spiegeleratzsystem bei unseren Kunden“, sagt Rudi Kuchta, Head Business Unit Bus bei MAN Truck & Bus und ergänzt: „Um die Straßen in den Städten noch sicherer zu gestalten und aufgrund vieler Anfragen von Betreibern, gibt es das System nun auch für alle Modelle der neuen Stadtbusgeneration – darunter natürlich auch für den vollelektrischen MAN Lion's City E.“

### **Alles im Blick mit dem Spiegeleratzsystem OptiView**

Gerade im dichten Stadtverkehr kann das Spiegeleratzsystem punkten. „Treffen Busse und Fußgänger oder Radfahrer im Bereich einer Kreuzung aufeinander, können gefährliche Situationen entstehen, weil der Fahrer sie

MAN Truck & Bus ist einer der führenden europäischen Nutzfahrzeughersteller und Anbieter von Transportlösungen mit jährlich mehr als 9,5 Milliarden Euro Umsatz (2020). Das Produktportfolio umfasst Transporter, Lkw, Busse, Diesel- und Gasmotoren sowie Dienstleistungen rund um Personenbeförderung und Gütertransport. MAN Truck & Bus ist ein Unternehmen der TRATON SE und beschäftigt weltweit mehr als 37 000 Mitarbeiter.



trotz guter Spiegeltechnik im toten Winkel nur schwer sehen kann. Und genau hier setzt unser Spiegelsatzsystem an: Es macht den toten Winkel für den Busfahrer einsehbar und sorgt so insbesondere beim Abbiegen, aber auch bei Spurwechseln und beim Rangieren für mehr Sicherheit im Straßenverkehr“, erklärt Heinz Kiess, Leiter Produktmarketing Bus. Wie das gelingt? Das digitale System projiziert mittels zwei Kameras auf jeder Fahrzeugseite die seitlichen sowie rückwärtigen Bereiche des Busses hochauflösend und in Echtzeit auf zwei Monitore im Fahrzeuginneren. Dabei können sie einen größeren Bereich darstellen als das bei herkömmlichen Außenspiegeln der Fall ist. Auf diese Weise kann der Fahrer den Toten Winkel einsehen. OptiView verringert so das Risiko, andere Verkehrsteilnehmer zu übersehen, deutlich.

„Gleichzeitig arbeiten wir stetig daran, das System weiterzuentwickeln“, sagt Kiess und ergänzt: „Als einziger Hersteller am Markt bieten wir für unsere Reisebusse nun serienmäßig einen Spiegel zur Frontbeobachtung. Das eliminiert den toten Winkel noch weiter und hilft vor allem beim Rangieren.“ Beim NEOPLAN Cityliner und Skyliner wird ein Spiegel im Inneren neben dem rechten Monitor angebracht, beim NEOPLAN Tourliner und MAN Lion's Coach wird ein Exterieurspiegel an der A-Säule verbaut.

MAN OptiView bringt aber noch weitere Vorteile mit sich: So profitiert der Fahrer von einer besseren Sicht bei Regen, Schnee und auch in der Nacht, da die Kamera das Bildmaterial automatisch an die jeweilige Situation anpasst. Selbst Blendeneffekte beispielsweise durch Scheinwerfer im Dunkeln oder die tiefstehende Sonne beeinträchtigen die Sicht nicht. Die Kameras sind witterungsbeständig, verfügen für den Winter über eine Heizfunktion und sind zudem besonders langlebig.

### **Aerodynamische Verbesserung dank OptiView**

Aber auch in Sachen Wirtschaftlichkeit überzeugt das System. Denn Busse mit OptiView haben einen um rund zehn Prozent reduzierten Luftwiderstand im Vergleich zu Fahrzeugen mit herkömmlichen Spiegelsystemen. Dank der verbesserten Aerodynamik können Betreiber beim Kraftstoffverbrauch sparen. „Mit dem MAN OptiView bieten wir ein durchdachtes System, das die Sicherheit und die Effizienz unserer Busse maßgeblich erhöht.

Presse-Information  
**MAN Truck & Bus**



Nichtsdestotrotz arbeiten wir stetig daran, es noch besser zu machen“,  
resümiert Kiess.